

Leseprobe



Gebetsschatz »Bei Gott zu Hause«

Der Gebetsschatz zur Erstkommunion

23 Blatt, rund, Ø 10,5 cm, gelocht, roter Stahlseilring mit Drehverschluss, Länge ca. 15 cm, Ø 7,5 cm

ISBN 9783746254241

Mehr Informationen finden Sie unter st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Die Verwendung von Text und Bildern, auch auszugsweise, ist ohne schriftliche Zustimmung des Verlags urheberrechtswidrig und strafbar. Dies gilt insbesondere für die Vervielfältigung, Übersetzung oder die Verwendung in elektronischen Systemen.

© St. Benno Verlag GmbH, Leipzig 2026

Bei Gott zu Hause



benno

Der Gebetschatz

Bibliografische Information der Deutschen Nationalbibliothek
Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation
in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Informationen
sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

Quellennachweis:

Alle Bibeltexte: Einheitsübersetzung der Heiligen Schrift
© 1980 Katholische Bibelanstalt, Stuttgart

Illustrationen: © Ursula Harper

Autoren: Marko Dutzschke, Marietta Giese, Beatrice Kiesewetter, Beate Kuhn

Besuchen Sie uns im Internet:
www.st-benno.de

ISBN 978-3-7462-5424-1

© 2026 St. Benno Verlag GmbH, Stammerstr. 9–11, 04159 Leipzig, service@st-benno.de

Alle Rechte vorbehalten. Das Werk darf – auch teilweise –
nur mit Genehmigung des Verlags wiedergegeben werden.

Die Nutzung der Inhalte dieses Werkes für Text- und Data-Mining im Sinne des
§ 44b UrhG ist ausdrücklich vorbehalten (§ 44b Abs. 3 UrhG) und daher verboten.

Die Inhalte dieses Werkes dürfen auch nicht zur Entwicklung, zum Training
und/oder zur Anreicherung von KI-Systemen, insbesondere von
generativen KI-Systemen, verwendet werden.

Umschlaggestaltung und Layout: Rungwerth Design, Düsseldorf
Gesamtherstellung: Arnold & Domnick, Leipzig (A)



was mir am Herzen liegt.
Beten: Im Stillen kann
Priester: „Lasset uns
ich Gott segnen“

EINSTIMMUNG

Ich komme in die Kirche,
mache am Eingang
ein Kreuzzeichen mit
Weihwasser,
eine Kniebeuge und
suche mir leise einen Platz.

EINZUG

Der Priester zieht mit
den Ministranten ein.

ERÖFFNUNG

Priester:
„Im Namen des Vaters...“
Priester:
„Der Herr sei mit euch.“
Wir:
„Und mit deinem Geiste.“

SCHULDBEKENNITNIS

Ich überlege,
was schiefegefallen ist,
und sage: „Ich bekenne...“

KYRIE

Wir begrüßen Jesus und
rufen: „Herr, erbarme dich.
Christus, erbarme dich.
Herr, erbarme dich.“

GLORIA

Wir loben Gott:
„Ehre sei Gott...“

TAGESGEBET



GLAUBENSBEKENNTNIS
Wir sprechen gemeinsam
um die Bedeutung
der Worte Gottes für uns.
Gut zuhören, denn es geht
um die Bedeutung
der Worte Gottes für uns.

PREDIGT
Wir: „Lob sei dir, Christus;
res Herrn Jesus Christus.“
Priester: „Evangellium unse-
res Herrn Jesus Christus.“
Wir: „Und mit deinem Geiste.“

FIBRITEN
Wir bringen Sorgen und
Nöte der Menschen vor Gott.

ERSTE LESUNG
Wir hören einen Text
aus dem Alten Testament.
Lektor: „Wort des
lebendigen Gottes.“
Wir: „Dank sei Gott.“

ANTWORTGESANG
Wir antworten mit
einem Psalm oder Lied.

ZWEITE LESUNG
Wir hören einen Text
aus dem Neuen Testament.
Lektor: „Wort des
lebendigen Gottes.“
Wir: „Dank sei Gott.“

HALLELUJA
Wir begrüßen Jesus Christus,
der in seinem Wort
unter uns ist: „Halleluja.“

EVANGELIUM
Wir hören einen Text
aus dem Evangelium.
Priester: „Der Herr sei
mit euch.“



HOCHEGEBET

Nach den Einsetzungs-
worten lädt der Priester ein:
"Gehört uns der Glaubens-"
"Wir: "Deinen Tod, o Herr,
verkünden wir und deine
Auferstehung preisen wir
bis du kommst in
Herrlichkeit!"

VATERUNSER

Alle: "Vater unser im
Himmel ..."
Priester: "Der Friede des
Herrn sei allezeit mit euch."

FRIEDENSGEBET

Wir bringen dem Herrn
und Wein zum Altar.

GABENBEREITUNG

Wir sammeln Gaben und Geld
für die Armen und die Kirche.

KOLLEKTE

GABENGESETZ

Im Gebet bitten wir Gott,
dass er uns und unsere
Gaben annimmt.

PRÄFATION

Mit diesem Preis und Dank
beginnt das Hochgebet.
Priester: "Der Herr sei mit
euch." Wir: "Und mit
deinem Geiste."

SANCTUS

Wir preisen die Größe
Gottes: "Heilig, heilig, heilig,
und recht!"
Wir: "Das ist würdig
danken dem Herrn, unserem
Gott." Wir: "Lasset uns
Herrn." Priester: "Lasset uns
Priester: "Erhebet die Herzen."

Wir: "Wir haben sie beim
Herzen."



ANZUG
Der Priester und die Ministranten ziehen aus.
Priester: „Gehet hin in Frieden.“
Wir bekommen den Auftrag, Gottes Liebe zu verkünden.

SENDUNG
„Und mit deinem Geiste.“
Priester: „Der Herr sei mit euch.“
Der Priester segnet die Gemeinde.
Wir bekommen den Auftrag, Gottes Liebe zu verkünden.

SEGEN
Der Priester segnet die Gemeinde.
Priester: „Lasset uns beten.“
Ich danke Gott im Stillen, dass er jetzt bei mir ist.

AGNUS DEI
Wir singen: „Lamm Gottes, du nimmst hinweg die Sünde der Welt.“
Priester: „Seht das Lamm Gottes, das hinwegnimmt die Sünde der Welt.“
Wir: „Herr, ich bin nicht würdig, dass du eingehst unter mein Dach. Aber sprich nur ein Wort, so wird meine Seele gesund.“

EINLADUNG ZUR KOMMUNION
Wir empfangen den Leib Christi.
Priester: „Der Leib Christi.“
Ich: „Amen.“

KOMMUNION
Ich danke Gott im Stillen, dass er jetzt bei mir ist.

DANK
Der Priester und die Ministranten ziehen aus.

Kreuzzeichen

Im Namen des Vaters und des Sohnes
und des Heiligen Geistes. Amen.



Vater unser



Vater unser im Himmel,
geheiligt werde dein Name.

Dein Reich komme.

Dein Wille geschehe,
wie im Himmel so auf Erden.

Unser tägliches Brot gib uns heute.

Und vergib uns unsere Schuld,
wie auch wir vergeben unsern Schuldigern.

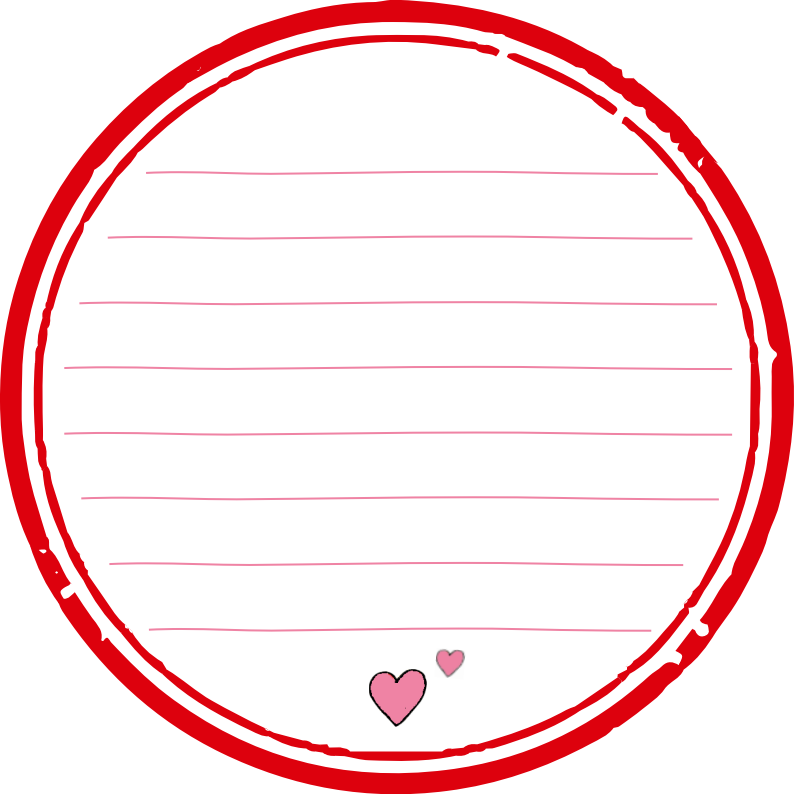
Und führe uns nicht in Versuchung,
sondern erlöse uns von dem Bösen.
Denn dein ist das Reich und die Kraft
und die Herrlichkeit in Ewigkeit.

Amen.



Mein Herzensgebet





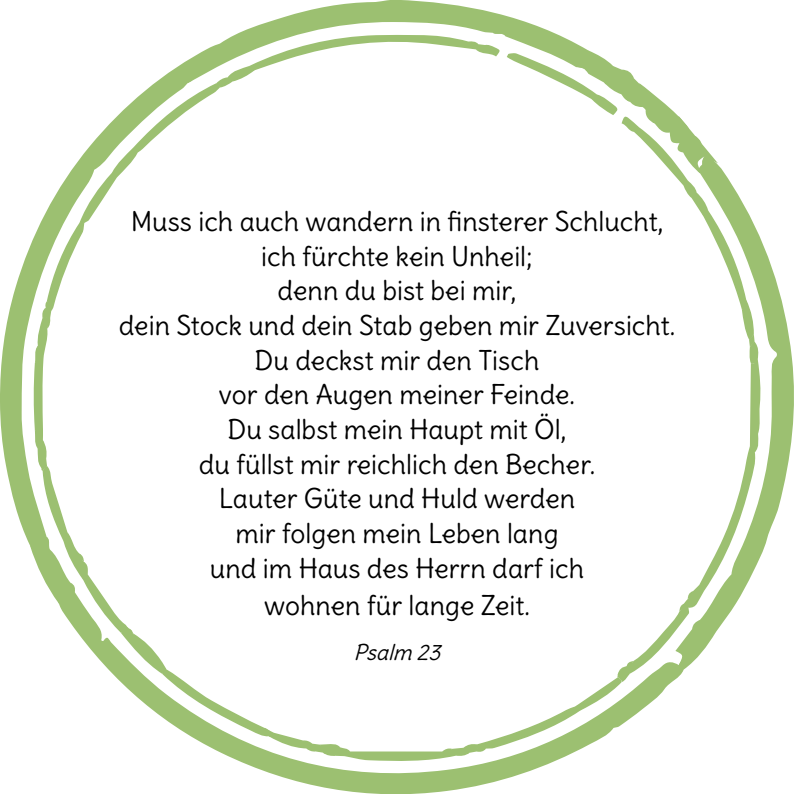
Der Herr ist mein Hirte,

nichts wird mir fehlen.

Er lässt mich lagern auf grünen Auen
und führt mich zum Ruheplatz am Wasser.

Er stillt mein Verlangen;
er leitet mich auf rechten Pfaden,
treu seinem Namen.





Muss ich auch wandern in finsterner Schlucht,
ich fürchte kein Unheil;
denn du bist bei mir,
dein Stock und dein Stab geben mir Zuversicht.

Du deckst mir den Tisch
vor den Augen meiner Feinde.
Du salbst mein Haupt mit Öl,
du füllst mir reichlich den Becher.
Lauter Güte und Huld werden
mir folgen mein Leben lang
und im Haus des Herrn darf ich
wohnen für lange Zeit.

Psalm 23

Gebet zum Evangelium



*Aus dem heiligen Evangelium
nach ...*

Ehre + (Stirn)

sei dir, + (Mund)

o Herr. + (Herz)

Gebet zum Evangelium

Gott, ich will
auf dein Wort hören:

Öffne meinen Verstand!

+ (Stirn)

Lass mich deine Worte weitersagen!

+ (Mund)

Öffne mir das Herz!

+ (Herz)

Amen.